Lage und Abstände der sicheren Bereiche

Bauwerk	Anlage	Fernbahngleis vom Feuerbach: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis von Feuerbach (291)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis von Feuerbach (291)	Fernbahngleis nach Feuerbach: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis nach Feuerbach (256)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis nach Feuerbach (256)
Portal BF Feuerbach	7.1.1	-3.1+61.777		-3.1+61.777	
1.5.1.A	7.1.1.6	-3.1+57.790	3.987 m	-3.1+71.955	510.000 m
1.5.1.B	7.1.1.5	-2.9+68.000	10.210 m	-2.9+81.000	265.000 m
1.5.1.C	7.1.1.5.2	-2.7+85.881	17.881 m	-2.7+94.455	104.545 m
1.5.1.D	7.1.1.5.4	-1.9+57.681	408.000 m	-1.9+45.405	408.000 m
1.5.1.E	7.1.1.5.6	-1.4+07.653	4.968.000 m	-1.4+01.405	444.000 m
1.5.1.F	7.1.1.5.8	-1.0+99.898	450.053 m	-1.0+45.405	444.000 m
1.5.1.G	7.1.1.5.10	-0.6+54.065	4.968.000 m	-0.6+54.065	439.540 m
Rettungszufahrt Nord (PFA1.1)		-0.1+73.700	4.968.000 m	-0.1+73.700	260.365 m

Bauwerk	Anlage	Fernbahngleis von Bad Cannstatt: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis von Bad Cannstatt (136/137)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis von Bad Cannstatt (136/137)	Fernbahngleis nach Bad Cannstatt: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis nach Bad Cannstatt (176/177)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis nach Bad Cannstatt (176/177)
Portal Rosensteintunnel	7.2.1	-4.1+85.227		-4.0+27.516	
1.5.2.1	7.2.1.6	-3.7+00.672	484.555 m	-3.5+36.938	484.681 m
Rettungszufahrt Ehmannstraße	7.2.6	-3.5+15.125	185.569 m	-3.3+50.000	186.838 m
1.5.2.2	7.2.2	-3.0+19.781	495.151 m	-2.9+47.000	443.000 m
1.5.2.3	7.2.3	-2.5+29.911	460.883 m	-2.5+37.000	370.000 m
1.5.2.4	7.2.11	-2.0+89.000	495.082 m	-2.0+89.000	458.885 m
1.5.2.5	7.2.13	-1.5+38.000	494.500 m	-1.5+45.000	421.000 m
1.5.2.6	7.2.14	-1.1+79.000	455.000 m	-1.1+50.000	495.000 m
1.5.2.7	7.2.15	-0.6+54.065	495.535 m	-0.6+54.065	495.535 m
Rettungszufahrt Nord (PFA1.1)		-0.1+73.700	269.365 m	-0.1+73.700	260.365 m

*) Berücksichtigung der Stützelementsprünge: Achse 136/137 Feldlänge=4,425 m, Achse 176/177 Feldlänge=3,215 m

Bauwerk	Anlage	S-Bahngleis Hpfr. Stg. Nord: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis von Hpfr. Stg. Nord (319/331)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis von Hpfr. Stg. Nord (312/331)	S-Bahngleis nach Stg. Nord: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis nach Stg. Nord (311/332)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis nach Stg. Nord (311/332)
Trogbauwerk Bf Stg.-Mittnachtstraße	7.3.4	-1.9+86.700		-1.9+86.538	
1.5.4.1	7.4.3	-1.9+20.626 bis -1.5+50.000	115.474 m	-1.7+60.578 bis -1.5+79.344	114.755 m
1.5.4.2	7.4.3.5	-1.5+95.787	454.914 m	-1.5+92.887	461.090 m
1.5.4.3	7.4.3.6	-1.3+79.065	477.278 m	-1.3+25.996	509.914 m
1.5.4.5	7.4.7.4	-0.4+85.980	460.663 m	-0.4+85.980	509.914 m
Bf. Stuttgart Hbf (tief) (PFA1.3)		-0.0+14.546	471.419 m	-0.0+14.546	471.436 m

*) Berücksichtigung der Stützelementsprünge: Achse 312/331 Feldlänge=3,215 m, Achse 311/332 Feldlänge=3,369 m

Bauwerk	Anlage	S-Bahngleis von Bad Cannstatt: Stationierung/Bau-km bezogen auf Stg.-Mitte von Bad Cannstatt (322)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis von Bad Cannstatt (322)	S-Bahngleis nach Bad Cannstatt: Stationierung/Bau-km bezogen auf das Gleis nach Bad Cannstatt (321)	Abstände zwischen den sicheren Bereichen bezogen auf das Gleis nach Bad Cannstatt (321)
Portal Rosensteintunnel	7.5.1	-3.0+26.000		-3.0+14.932	
1.5.6.2	7.5.2	-2.5+43.860	435.140 m	-2.5+31.728	482.804 m
1.5.5.3	7.5.4	-2.2+65.000	277.880 m	-2.2+50.377	395.751 m
Bf. Stg.-Mittnachtstraße	7.3.5	-1.7+70.880	494.374 m	-1.7+80.576	475.881 m

Rettungszufahrt Feuerbach erfolgt über die Kremser Straße und den Schützenweg, das Rettungsplatz Gelände der Bahnbetriebswerks Stg.-Feuerbach (Werner Platz)

Rettungszufahrt Prag erfolgt an den bestehenden Wegen

Verbindungsbauwerk Nr. 1.5.1.A zwischen den eingleisigen Tunnels führt zum sicheren und rauchfreien Ort und ermöglicht den Rettungsangriff

Verbindungsbauwerk Nr. 1.5.1.B zwischen den eingleisigen Tunnels führt zum sicheren und rauchfreien Ort und ermöglicht den Rettungsangriff

Verbindungsbauwerk Nr. 1.5.1.C zwischen den eingleisigen Tunnels führt zum sicheren und rauchfreien Ort und ermöglicht den Rettungsangriff

Verbindungsbauwerk Nr. 1.5.2.1 zwischen den eingleisigen Tunnels führt zum sicheren und rauchfreien Ort und ermöglicht den Rettungsangriff

Verbindungsbauwerk Nr. 1.5.2.2 zwischen den eingleisigen Tunnels führt zum sicheren und rauchfreien Ort und ermöglicht den Rettungsangriff

Verbindungsbauwerk Nr. 1.5.2.3 zwischen den eingleisigen Tunnels führt zum sicheren und rauchfreien Ort und ermöglicht den Rettungsangriff

Rettungszufahrt Ehmannstraße, dient dem Rettungsangriff der Fernbahntunnel Richtung Stuttgart-Hbf und Stg-Bad Cannstatt

Rettungsplatz Ehmannstraße/ Zufahrtsweg

Rettungsschacht Nr. 1.5.5.1 mit anliegendem Treppenhaus führt nach oben mit Anbindung an Rettungsplatz Ehmannstraße/Zufahrtsweg

Rettungsschacht Nr. 1.5.5.2 mit Rettungsschacht mit anliegendem Treppenhaus führt nach oben mit Anbindung an Rettungsplatz Ehmannstraße/Zufahrtsweg

Portal Rosensteintunnel mit Betriebszufahrt; Anbindung an die Neckartalstraße bzw. den Rettungsplatz Ehmannstraße über das bestehende Bauwerk am Schloß vorbei.

Anschluß siehe Anlage 10.2.1 Blatt 2

4813 HA-60

4813 HD-60

"Urheberschutz"–
alle Nutzungsrechte bei der DB AG

LEGENDE:

- Fernbahn, freie Strecke
- S-Bahn, freie Strecke
- Fernbahn, Tunnelstrecke
- S-Bahn, Tunnelstrecke
- Anlage mit besonderer Bedeutung für Bau und Betrieb
- nachrichtliche Planungen anderer PFA
- wichtige Bauzustände
- Kfz-Zufahrtsmöglichkeit von der Ehmannstraße und B10 zum Portal Rosensteintunnel
- Planung von Entrauchungsbauwerk Rettungszufahrt Prag

bearbeitet von: müller+hereth
Ingenieurbüro für Tunnel– und Felsbau
Laufener Straße 16 Tel. (08654) 6011-0
83395 Freilassing Fax (08654) 6011-33
E-mail: office.freilassing@mueller-hereth.com

Höhenangaben im NEUEN SYSTEM:
Höhendifferenz zw. altem (württ.) System und Neuem System

Stuttgart 21 — Nur zur Information — DB

Umgestaltung des Bahnknotens Stuttgart

Ausbau– und Neubaustrecke Stuttgart – Augsburg
Bereich Stuttgart – Wendlingen mit Flughafenanbindung

Planfeststellungsabschnitt 1.5 Zuführung Feuerbach/Bad Cannstatt – Generalplanung
Bau–km –4.0–90.340 bis Bau–km –0.4–42.000 / Stat. –4.8–64.359 bis Bau–km –0.4–42.000

Geographische Codierung: 1 5 0 1 X X — PFA | Kapitelnr. | Teilnetznr.
Blattschnittcodierung: 4 8 0 0 X X X X — Raster | Blattschnittnummer
Organisatorische Codierung: P I s G X 3 9 0 A — Planart | Bereich | Thema | Nutzniveau | Index

Auftraggeber: DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH, Räpplenstraße 17, 70191 Stuttgart, Tel. 0711–93359–0, Fax. 0711–93359–440

Projektsteuerung: DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH, Räpplenstraße 17, 70191 Stuttgart, Tel. 0711–93359–0, Fax. 0711–93359–440

Planer – bearbeitet im Auftrag: DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH
Planungsgemeinschaft SUVM für Stuttgart 21 PFA 1.5: SPECHTGRABE GmbH, Tübinger Straße 10, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/ 22 45–0, Fax. 0711/ 22 45–245; RADKE|KRÜGER| STUDIO, Theodor–Heuss–Straße 8, 70174 Stuttgart, Tel. 0711/ 22 55 86–0, Fax. 0711/ 22 55 99–70

Übersichtslageplan

zum Flucht– und Rettungskonzept
Planfeststellungsabschnitt 1.5 Nördlicher Teil

	Datum	Name
Gezeichnet	09/08	Nick/Meyer (BV)
Bearbeiter	09/08	Memmler (BV)

Maßstab 1:5000

"Urheberschutz" – Alle Rechte bei der DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH

Änderungsvermerke

Index	Änderungen	Datum	Name
A	Ergänzung Verbindungsbauwerk A	13.03.2015	Schlesier
B	Fernbahnquerschnitte	31.07.2015	Schlesier
C	Entrauchungsbauwerk Rettungszufahrt Prag	28.11.2018	Schlesier

Archiv-Nr. 1AI 2017
DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH
i. V. i. A. Reinhardt
Datum: 3.05.19

Ersatz für Plan–Nr.
Ersetzt durch Plan–Nr.

Anlage Planfeststellungsunterlagen

Genehmigungsvermerk – Eisenbahnbundesamt

Datum	Genehmigungsvermerk	Name	Unterschrift

Anlage 10.2.2
Blatt 1C von 2